

HEINZ PAETZOLD

ERNST CASSIRER-
VON MARBURG
NACH NEW YORK

Eine philosophische Biographie

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT
DARMSTADT

Inhalt

Vorwort	VII
1. Von Marburg nach New York: Ein orientierender Überblick.	1
2. Ernst Cassirers philosophische Anfänge in Marburg (1896-1899).	4
3. Ernst Cassirers Berliner Jahre (1903-1919): Vom Historiker der Erkenntnistheorie zum systematischen Erkenntnistheoretiker und zum kosmopolitischen Geistesgeschichtler.	12
4. Der Durchbruch Ernst Cassirers zur Kulturphilosophie in Hamburg (1919-1933).	46
5. Ernst Cassirer und die „Kulturwissenschaftliche BibliothekWarburg“.	68
6. Die Davoser Disputation zwischen Ernst Cassirer und Martin Heidegger 1929.	86
7. Ernst Cassirers politisches Engagement für die Weimarer Republik.	106
8. Aspekte von Cassirers Auseinandersetzung mit dem „Jüdischen“.	127
9. Das Ende von Weimar und Cassirers Aufenthalt in Oxford (1933-1935).	148

10. Cassirers Jahre in Göteborg/Schweden (1935—1941) und die Wende der Kulturphilosophie zur Ethik	157
11. Cassirer in New Haven (1941-1944) und in New York (1944—1945): Die anthropologische und sozialphiloso- phische Erweiterung der Kulturphilosophie	191
Siglenverzeichnis der Werke Ernst Cassirers.	223
Literaturverzeichnis	225
Namenregister.	233